

Gemeinde / Ort: Simplon / Baholz		Typischer Perlgras-Fichtenwald/Ehrenpreis-Fichtenwald		Datum: 14.05.2008	BearbeiterIn: Glenz, Walther & Winkler			
1. Standorttyp:		Lawinen - Entstehungsgebiet --> Potentieller Beitrag des Waldes : GROSS In lärchenwäldern ab 30° (58%) Hangneigung in immergrünen Nadelwäldern ab 35° (70%) Hangneigung.						
2. Naturgefahr + Wirksamkeit:								
3. Zustand, Entwicklungstendenz und Massnahmen						6. Etappenziele mit Kontrollwerten		
Bestandes- und Einzelbaummerkmale	Minimalprofil (inkl. Naturgefahren)	Idealprofil (inkl. Naturgefahren)	Zustand	Zustand-Entwicklung heute, in 10, in 50 Jahren	Bemerkung	wirksame Massnahmen	Nächste Kontrolle in 2013	
• Mischung (Art und Grad)	- Vb Samenbäume - Lä 0 - 50 % - Fi 50 - 100 %	- Im Vorderrheintal: Keine Lärche - Vb Samenbäume - Lä 10 - 20 % - Fi 80 - 100 %	- Lärche > 50% - keine Vb Samenbäume			- Holzhauerei / Öffnungen schaffen : Vereinzelt Altbäume fällen	<input checked="" type="checkbox"/>	- Mischungsart : Wie Zustand (2018)
• Gefüge vertikal (Ø-Streuung)	- Genügend entwicklungsfähige Bäume in mind. 2 verschiedenen Durchmesserklassen pro ha	- Genügend entwicklungsfähige Bäume in mind. 3 verschiedenen Durchmesserklassen pro ha	- 3 Durchmesserklassen vorhanden				<input type="checkbox"/>	- BHD-Streuung : Wie Zustand (2018)
• Gefüge horizontal (Deckungsgrad, Lückenbreite, Stamanzahl)	- Kleinkollektive, allenfalls Einzelbäume - >30° --> Lücke länge < 60 m - >35° --> Lücke länge < 50 m - >40° --> Lücke länge < 40 m - >45° --> Lücke länge < 30 m - Falls Lücke länge grösser als oben angegeben, muss Lückenbreite < 15 m sein. - Deckungsgrad > 50 % - Minimale Anforderungen auf Grund des Standorttyps erfüllt.	- Kleinkollektive, allenfalls Einzelbäume - >30° --> Lücke länge < 50 m - >35° --> Lücke länge < 40 m - >40° --> Lücke länge < 30 m - >45° --> Lücke länge < 25 m - Falls Lücke länge grösser als oben angegeben, muss Lückenbreite < 15 m sein. - Deckungsgrad > 50 % - Ideale Anforderungen auf Grund des Standorttyps erfüllt.	- Viele Kleinkollektive vorhanden, z.T. auch Einzelbäume				<input type="checkbox"/>	- Baumverteilung : Wie Zustand (2018)
• Stabilitätsträger (Kronenentwicklung, Schlankheitsgrad, Zieldurchmesser)	- Lotrechte Stämme mit guter Verankerung, nur vereinzelt starke Hänger - < 80 - Kronenlänge min. ½	- Lotrechte Stämme mit guter Verankerung, keine starken Hänger - < 70 - Kronenlänge mind. 2/3	- i.O., Kronenlänge > 2/3				<input type="checkbox"/>	- Stand / Verankerung : Wie Zustand (2018)
• Verjüngung - Keimbett	- Auf mind. ½ einer ha: - keine starke Vegetationskonkurrenz	- Auf mind. 3/4 einer ha: - keine starke Vegetationskonkurrenz	- Starke Vegetationskonkurrenz durch Heidelbeere und Wollreitgras und z.T. Himbeere/Alpenrose.			- Bestandesbegründung / Bodenschürfung : Schürfungen vornehmen	<input checked="" type="checkbox"/>	- ° : 1/2 der geschürften Flächen sind besiedelt (2013)
• Verjüngung - Anwuchs (10 cm à 40 cm)	- Auf mind. 1/10 der Fläche vorhanden	- Auf mind. 1/5 der Fläche vorhanden	- Verjüngung vorhanden, aber Keimbette für weitere Verjüngung fehlen!				<input type="checkbox"/>	- ° : Wie Minimalprofil (2018)
• Verjüngung - Aufwuchs (bis und mit Dicke, 40 cm Höhe bis 12 cm BHD)	- Mischung zielgerecht - Pro ha mind. 30 Verjüngungsansätze (durchschnittlich alle 19 m) oder Deckungsgrad mind. 4 %	- Mischung zielgerecht - Pro ha mind. 50 Verjüngungsansätze (durchschnittlich alle 15 m) oder Deckungsgrad mind. 6 %	- Auf lange Sicht fehlen die Keimbette				<input type="checkbox"/>	- ° : Wie Minimalprofil (2018)

4. Handlungsbedarf ja nein

Nächster Eingriff:

5. Dringlichkeit schwach mittel hoch

